

Jahresbericht 2010

Mit der abgelaufenen Saison 2010 kann die Radsportabteilung in diesem Jahr nur bedingt zufrieden sein. Vor allem deswegen, weil es uns bei der Jahreshauptversammlung leider nicht gelungen ist einen Abteilungsleiter zu finden. Doch konnte der amtierende Vorstand unter Leitung von Steffen Passet das Jahresprogramm gut abwickeln. Beide Großveranstaltungen, Basar und Volksradfahren, fanden bei günstigem Wetter statt, aber auch hier zeichnen sich Entwicklungen ab, die uns Sorgen machen. Während der Basar erneut sehr regen Zuspruch fand, kamen zum Volksradfahren deutlich weniger Teilnehmer als in den Jahren zuvor. Über mögliche Ursachen wird im Vorstand beraten.

Die Abteilung hat trotzdem wirtschaftlich auch nach der Saison 2010 keine Sorgen.

Erfreulich war aber auch in dieser Saison, dass es keine gravierenden Unfälle während des Trainingsbetriebs gab.

Mittlerweile tragen erfreulicherweise fast alle aktive Fahrer einen Helm, dennoch sei darauf hingewiesen, dass diszipliniertes Fahren in der Gruppe und angemessene Ausrüstung erforderlich sind!



• **Mitgliederentwicklung**

Die Anzahl der Mitglieder ist im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant geblieben.

• **Übungsleiter**

Die nachfolgend aufgeführten Übungsleiter führten während der Saison 2010 die einzelnen Radgruppen an:

Radwandern

Helmut Hauf
Klaus Stüber
Gerd Wiebel / Günther Wallisch
Otmar Mühlfeld / Ruth Klauer
Alois Raunheimer/Gabi Wiebel

Walking im Winter

Alois Raunheimer
Alfred Gebhardt
Gabi Wiebel

Spinning (Indoor-Radeln) Gerd u. Gabi Wiebel



• **Training**

Das Training der Radwandergruppen begann am 01.04.10 und endete am 30.09.10.

Von Oktober bis März wurden jeweils donnerstags Walking (Treffpunkt in der Regel 18.30 Uhr /Bahnunterführung Frankfurter Straße) und freitags Spinning (17.00 bis 18.00 Uhr im Fitness-Center Sport-Planet in der Mainzer Straße) angeboten.

• Unternehmungen

1. Das Radlose Wochenende fand vom 26.- 28.02. im Reisenbacher Grund statt. Bei herrlichem Schneewetter wurde in 2 Gruppen am Samstag zum Oberen Höllgrund gewandert, wo wir Mittagsrast hielten. Der Rückweg gestaltete sich für die weiter laufende Gruppe zum Abenteuer, denn über teilweise ungeräumte Wege, die durch Holzfällerarbeiten fast unpassierbar waren, bahnten wir uns einen Weg zurück zur Unterkunft.
Allen Teilnehmern hat es gut gefallen, so dass wir auch 2011 wieder dort sein werden.
2. Beide Mehrtagestouren (4 Tage Ingelfingen am Kocher und 2 Tage Heimbuchental) hatten guten Zuspruch. Den Organisatoren, Helmut und Inge Hauf, sowie Gerd und Gabi Wiebel sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Dies gilt auch für die Begleitmannschaft bei der Tour ins Heimbuchental, Julia Schad und Katja Lochmann.
3. Die Fahrradralley wurde am 26.09. durchgeführt und machte die Teilnehmer mit einigen Gedenkstätten im Wald zwischen Groß-Gerau und Mörfelden-Walldorf bekannt. Dank gebührt auch Wilhelm Hirsch, in dessen Anwesen der Abschluss stattfand und dem Organisationsteam.



• Wertungen

Insgesamt wurden von den Radlern mehr als 50 000 km erradelt und so ein wesentlicher Beitrag zur Erhaltung unserer Fitness und Gesundheit geleistet.
Axel Schwotzer, Klaus Schad, Gabi Wiebel, Bodo Voss und Alfred Gebhardt konnten für die meisten Teilnahmen geehrt werden.

Ernst Zeh ist immer wieder der Einzige, der noch mit einer Lizenz an Radrennen teilnimmt und dies mit erstaunlichen Erfolgen trotz seiner mehr als 60 Lebensjahren – oder gerade deswegen. Sowohl bei hessischen und deutschen Meisterschaften im Straßenrennen, als auch im Duathlon erreichte er beachtliche Platzierungen.

• Veranstaltungen

1. Fahrradbasar
2. Volksradfahren mit ca. 150 Teilnehmer/innen
3. Fahrradralley
4. Jahresabschluss der Radsportgruppe mit Ehrungen unserer besten Teilnehmer.

Der Vorstand dankt allen Helferinnen und Helfern für die geleistete Mithilfe, ohne die das alljährliche Programm der Abteilung nicht zu leisten ist.

